



## Sitzungsniederschrift des Amtsausschusses Selent/Schlesen

vom 03.04.2023 im Amt Selent/Schlesen

Beginn: 19:30 Uhr - Ende: 21:00 Uhr

**A n w e s e n d:**

a) stimmberechtigt

<b>Amtsvorsteherin</b> (als Vorsitzende)	<b>(4)</b>	<b>Ulrike Raabe</b>
<b>Bürgermeisterin</b>	<b>(3)</b>	<b>Britta Mäver-Block</b>
<b>Bürgermeisterin</b>	<b>(3)</b>	<b>Anja Funk</b>
<b>Bürgermeister</b>	<b>(3)</b>	<b>Dr. Wolfgang Junge</b>
<b>Bürgermeisterin</b>	<b>(2)</b>	<b>Rebekka Schmahlfuß</b>
<b>AA-Mitglied</b>	<b>(2)</b>	<b>Hanne Schlapkohl</b>
<b>AA-Mitglied</b>	<b>(3)</b>	<b>René Hendricks</b>

b) n i c h t stimmberechtigt

**LVB OAR Manfred Aßmann, Protokollführer**

**Gäste:**

./.

**Presse:**

./.

**Es fehlte:**

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

<b>Bürgermeisterin</b>	<b>(3)</b>	<b>Sabine Tenambergen</b>
<b>Bürgermeister</b>	<b>(4)</b>	<b>Hans-Joachim Lütt</b>

---

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom **24.03.2023** auf **Montag, den 03.04.2023 zu 19.30 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls vom 29.11.2022
4. Schulangelegenheiten - Bericht
5. Zustimmung zum Stellenplan Amtsverwaltung für das Haushaltsjahr 2023
6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
7. Neubau für den Hausmeisterbungalow
8. Berichte der Amtsvorsteherin und der Verwaltung
9. Verschiedenes
10. Personalangelegenheiten

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

./.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu Tagesordnungspunkt 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

### **1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung**

AVin Raabe begrüßt die anwesenden Mitglieder des Amtsausschusses. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, der Amtsausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

*Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen*

Der TOP 10 wird gem. § 35 GO unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

*Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen*

### **2. Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

### **3. Genehmigung des Protokolls vom 29.11.2022**

Das Protokoll der Sitzung des Amtsausschusses vom 29.11.2022 wird genehmigt.

*Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen*

#### **4. Schulangelegenheiten – Bericht**

- Amtsvorsteherin Raabe berichtet aus dem schriftlichen Bericht der Schulleitung vom 26. Oktober 2022. Eine Stabilisierung der Schülerzahlen wird mit dem neuen Baugebiet in Selent erwartet. Zur aktuellen Anmeldesituation liegen keine neuen Zahlen vor.
- Am 03.03. gab es einen ersten Termin, um Änderungen und Anregungen in einem Planentwurf in kleiner Runde (OGTS, Schule, Mitglieder SCHULA und Verwaltung) zu beraten. Da das Betreuungs- und Mittagessenangebot der OGTS ab 2026 für alle Schülerinnen und Schüler ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe anzubieten ist, wird die Kinderzahl der OGTS von derzeit 100-110 auf bis zu ca. 200 steigen. Ein entsprechendes Raumangebot zur Betreuung und für die Mittagsverpflegung ist deshalb zu schaffen.
- Die Digitalisierung in der Selenter Schule ist inzwischen fortgeschritten. Das WLAN ist aktiv, die Beamer sind in Funktion, Apple-TV-Adapter sind geliefert, Tablets und I-Pads sind ausgegeben. Für die Pflege und Administration wird gemeinsam mit Schwentimental noch ein externer Dienstleister gesucht.

#### **5. Zustimmung zum Stellenplan Amtsverwaltung für das Haushaltsjahr 2023**

Der Stellenplan der Stadtverwaltung Schwentimental für die Außenstelle Selent/Schlesien liegt vor und umfasst insgesamt 15,68 Stellen gegenüber 15,17 Stellen im Vorjahr. Wie bereits im letzten Amtsausschuss beschlossen, wurde die Stelle 112 SB Sozialamt EG 9a von 0,64 auf 1,0 Stellen angehoben. Weiter wurde die Stelle 104 SB Personalamt von der Stadt Schwentimental von 0,1 auf 0,25 angehoben. Bürgermeisterin Mäver-Block macht darauf aufmerksam, dass der neue Kämmerer kein Beamter ist.

##### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt die Annahme des vorliegenden Stellenplans der Stadtverwaltung Schwentimental für die Außenstelle Selent/Schlesien für das Haushaltsjahr 2023 mit insgesamt 15,68 Stellen.

*Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen*

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023**

Herr Aßmann, berichtet aus dem Geschäftsausschuss und erläutert den Haushaltsplan. Die Amtsumlage beträgt zum 01.01.2023 wieder 18,6 %. Die investiven Maßnahmen im Amtsbereich werden aus Zuführungen aus dem Verwaltungshaushalt und einer Kreditaufnahme finanziert werden. Die investiven Maßnahmen im Schulhaushalt werden aus der allg. Rücklage – Schule finanziert. Die allgemeine Rücklage – Amt- beträgt nach derzeitiger Planung zum Ende des Haushaltsjahres 214.155,73 €. Die allgemeine Rücklage – Schule- beträgt nach derzeitiger Planung zum Ende des Haushaltsjahres 54.878,92 €.

**Beschluss:**

Auf Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 30.03.2023 wird die Haushaltssatzung 2023 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

- a) Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt werden auf jeweils 4.004.200,- € festgesetzt.
- b) Im Vermögenshaushalt werden die Einnahmen und Ausgaben auf jeweils 1.452.900 € festgesetzt.
- c) Die Kreditaufnahme wird auf 300.000 € festgesetzt.
- d) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 800.000 € festgesetzt.
- e) Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird auf 6,42 festgesetzt (Albert-Schweitzer-Schule Standort Selent).
- f) Der Umlagesatz für die Amtsumlage wird auf 18,6 % festgesetzt.
- g) Die Schulumlage wird auf 765.600 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungen, für deren Leistung oder Eingehung die Amtsvorsteherin ihre Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 der Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000 €. Die Genehmigung des Amtsausschusses gilt in diesen Fällen als erteilt. Die Amtsvorsteherin ist verpflichtet, den Amtsausschuss mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Die Finanz- und Investitionsplanung wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

*Abstimmungsergebnis:*                      20 Ja-Stimmen

## **7. Neubau für den Hausmeisterbungalow – Schulstraße 6**

**Sachverhalt:**

Das Amt hat im Januar 2023 einen Förderantrag im Rahmen der Richtlinie über die Herrichtung von Unterkünften für Geflüchtete mit einer Investitionssumme von 876.000,- € gestellt. Grundlage war die Kostenschätzung des Architekten gemäß DIN 276. Inzwischen liegt der Förderbescheid mit einer Fördersumme in Höhe von 400.000,- € vor. Die Baumaßnahme muss grundsätzlich bis 31.03.2024 fertig gestellt sein. Um das zeitliche Ziel zu erreichen, ist sehr empfehlenswert, mit einem Generalunternehmer (GU) zu bauen. Der Architekt hat die beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Die Submission erfolgte am 31.03.2023 um 9:00 Uhr im Amt Selent-Schlesen (s. Anlage). Die Auswertung der Angebote (s. Anlage) lag am 03.04.2023 vor. Die weiter gestiegenen Baukosten und das Bauen mit einem GU haben die Herstellungskosten erhöht.

Von den abgegebenen Angeboten ergab sich als wirtschaftlichster Anbieter Firma Odabasi mit brutto 991.560,38 €

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt, den Auftrag für den Bau des Hauses Schulstraße 6 an die Firma Odabasi mit brutto 991.560,38 € zu vergeben.

*Abstimmungsergebnis:*                      20 Ja-Stimmen

## **8. Berichte der Amtsvorsteherin und der Verwaltung**

Amtsvorsteherin Raabe berichtet:

- Morgen findet die Mitgliederversammlung des SHGT in Wankendorf statt.
- Mit der Schulrätin, Frau Fock, fand ein Gespräch statt. Das Amt bleibt am Ball.
- Wenn alle Mitarbeiter der Amtsverwaltung an Bord sind, soll eine Teambuildingmaßnahme mit externer Begleitung durchgeführt werden - voraussichtlich nach den Sommerferien.
- Mit den Mitarbeitern der Schule soll ein Gespräch stattfinden.

LVB Aßmann berichtet:

- Bis auf die Stelle 107 SB im Hauptamt sind inzwischen alle Stellen besetzt. Das Auswahlverfahren zur Nachbesetzung fand am 02.03. statt. Die neue Kollegin kann voraussichtlich am 15.05.2023 anfangen.

## **9. Verschiedenes**

Bürgermeister Dr. Junge erkundigt sich nach den Modalitäten zur Umsetzung der Umsatzsteuerregelung.

LVB Aßmann erläutert, dass die Amtsverwaltung den § 2 b UStG in diesem Jahr umgesetzt hat. Die Grundlagen haben Frau Pilsniak und er erarbeitet. Sollten Gemeinden die Hinzuziehung und Beratung eines Steuerberatungsbüros wünschen, wie Herr Dr. Junge erwägt, ist das jederzeit möglich. Nach Prüfung aller Gemeinden und Prüfung jeder einzelnen Einnahmehaushaltsstelle auf ihre Umsatzsteuerpflicht, habe man den § 2 b UStG nach bestem Wissen und Gewissen für alle Gemeinden und das Amt umgesetzt.

Dr. Junge bemängelt, dass für die Frischwasserversorgung der Muchelner Bürger noch keine Abschlüsse festgesetzt wurden. Nach Aussage der Verwaltung ist das mit der neuen Software noch nicht möglich gewesen. Er bittet um baldige Erledigung.

-Amtsvorsteherin-  
Ulrike Raabe

-Protokollführer-  
Manfred Aßmann